

PSYCHOLOGIE: Polyvalenter Bachelor of Science (klinisch)



Für wen?

Alle, die Interesse an der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit psychologischen und insbesondere klinischen Themen haben und ihr im Studium erworbenes Know-How später in die therapeutische Berufspraxis mit einbringen wollen.

Voraussetzungen

Natürlich ein ausgeprägtes Interesse und eine große Portion Neugier. Dazu ein guter **Notenschnitt** und eine gute Punktzahl **BaPsy-Test!** Das ist der Studieneingangstest für die Psychologie, den man freiwillig machen kann. Ein schlechter BaPsy-Test ist besser als gar keiner: Auch wenige Punkte werden bei Eurer Bewerbung zusätzlich zum Abischnitt berücksichtigt. **Mathekenntnisse** sind wichtig, und Ihr lernt und übt im Studium alles, was Ihr braucht! Die Prüfungen und die meisten Veranstaltungen werden in **Deutsch** angeboten, einige auch in **Englisch**.



Inhalte und Studienverlauf

1	2	3	4	5	6
Allgemeine Psychologie 1*	Allgemeine Psychologie 2*	Persönlichkeitspsychologie*	Vertiefung Grundlagen 2		Bachelorarbeit
VL Allgemeine Psychologie A VL Allgemeine Psychologie B	VL Allgemeine Psychologie C VL Allgemeine Psychologie D	VL Persönlichkeitspsychologie	2 x Seminar S Entwicklungspsychologie oder S Persönlichkeitspsychologie oder S Sozialpsychologie	1 x S Seminar	Bachelorarbeit
Biologische Psychologie		Vertiefung Grundlagen 1		Verfahrenslehre	
VL Biologische Psychologie 1 VL Psychophysiologie + Versuchspersonenstunden	VL Biologische Psychologie 2	1 x Seminar S Allg. Psychologie I oder S Allg. Psychologie II oder S Biologische Psychologie	2 x S Seminar	VL Allgemeine Verfahrenslehre	FS Verfahrenslehre
Sozialpsychologie*	Entwicklungspsychologie*		Vertiefung Anwendung		Approb. Zusatzmodul
VL Sozialpsychologie 1 VL Sozialpsychologie 2	VL Entwicklungspsychologie 1	VL Entwicklungspsychologie 2	FS Störungslehre S Wirtschaftspsychologie oder S WKM oder S Pädagogische Psychologie	VL Präventive Konzepte VL Berufsethik u. -recht	
Grundlagen der Medizin		Anwendung		Vertiefung Diagnostik	
VL Grundlagen der Medizin für Psychotherapeut*innen	VL Grundlagen der Pharmakologie	VL Störungslehre 1 VL Päd. Psychologie 1 (1) VL Wirtschaftspsych. 1 (2) VL WKM 1	& 1 aus 2: (1) PSYWIRT: VL Wirtschaftspsych. 2 (2) PSYWKM: VL WKM 2	FS Diagnostik	P Diagnostik
Statistik 1*	Datenerhebung und Datenanalyse		Basis Diagnostik		
VL Statistik I	P Experimentalpsycholog. Praktikum Basis	P R-Programmierung	VL Diagnostik	S Gesprächsführung	FS = Forschungsseminar P = Praktikum S = Seminar VL = Vorlesung
Wissenschaftl. Arbeiten*	Statistik 2*	Psychometrie*	Berufsqualifiz. Tätigkeit I		
VL Einf. u. Geschichte d. Fachs VL Forschungsmethoden	VL Statistik II	VL Psychometrie	P Berufspraktikum		
	Orientierungspraktikum				
	P Orientierungspraktikum				

■ Grundlagen der Psychologie ■ Psychologische Anwendungsfächer
■ Methoden der Psychologie und Diagnostik ■ Studienbereich Praxis und Abschlussmodul
■ Grundlagen der Medizin für Psychotherapeut*innen

* Plus fakultatives Tutorium ** WKM = Wissens-, Kommunikations- und Medienpsychologie

Berufsmöglichkeiten

Mit dem B.Sc könnt Ihr z.B. in der Diagnostik arbeiten oder Psycholog*innen mit Masterabschluss assistieren. Hauptsächlich ist der polyvalente Bachelor aber als Teil der therapeutischen Ausbildung gedacht, bei der Ihr später ein Masterstudium mit klinischer Ausrichtung absolvieren könnt.

